

VL	Globalisierung II
Veranstalter ¹	Jörg Dötsch
Zeit	Donnerstags, 11:15-12:45
Ort	HS 5 (am 26.4. in HS 6)
Anrechnungscode	WIWI024
Kreditpunkte	3 + 1
Kontaktstunde	Nach Vereinbarung
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Einer der zentralen Aspekte von Globalisierung im modernen Sinne ist eine wachsende Bedeutung immaterieller Ressourcen. Sie tragen nicht nur entscheidend zur Dynamisierung von Globalisierungsprozessen bei, sondern werden auch als Quelle von Wohlstand immer entscheidender. Dieses Phänomen spiegelt sich auf den Agenden der Europäischen Politik unter Stichworten wie „Wissensgesellschaft“ oder „knowledge economy“, die u.a. wichtige Bezugspunkte für die Forderung nach mehr Investitionen in Forschung und Entwicklung und in den Bildungsbereich darstellen, so geschehen etwa in der „Lissabon-Strategie“ wie in der „Europa 2020-Strategie“ der Europäischen Union. Ziel der Veranstaltung ist es, die theoretischen Grundlagen zu vermitteln, wie die Rolle von immateriellen Ressourcen – von „Wissen“ – in ökonomischen Zusammenhängen angemessen beschrieben werden kann. Ausgegangen von einer dogmengeschichtlichen Einführung werden Ansätze der Humankapitaltheorie sowie der Theorie des Intellektuellen Kapitals behandelt. Mit Hilfe von deren Instrumenten schneidet die Veranstaltung dann zentrale Globalisierungsthemen wie Wettbewerbsfähigkeit, Innovation und Raum, Politikoptionen sowie die Herausforderungen an Unternehmen perspektivisch an.

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
KW 7	Einführungsveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> - Ács, Zoltán / de Groot, Henri L.F. / Nijkamp, Peter: The Emergence of the Knowledge Economy. A Regional Perspective. Berlin u.a. 2002. - Hagemann, Harald (Hg.): Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie XXVI. Wissen / Knowledge Economy. Berlin 2011. - Nijkamp, Peter / Siedschlag, Iulia (Hg.): Innovation, Growth and Competitiveness. Dynamic Regions in the Knowledge-Based World Economy. Heidelberg u.a. 2011. - Pawlowsky, Peter / Edvinsson, Leif: Intellektuelles Kapital und Wettbewerbsfähigkeit. Eine Bestandsaufnahme zu Theorie und Praxis. Wiesbaden 2012. - Piech, Krzysztof / Radosevic, Slavo (Hg.): The Knowledge-based economy in Central and Eastern Europe. Countries and Industries on a Process of Change. Basingstoke 2006. - Rooney David / Hearn, Greg / Ninan, Abraham: Handbook on the Knowledge Economy. Cheltenham 2005. - Weitere Literatur wird jeweils bekanntgegeben!
KW 8	Theoretische Grundlagen	
KW 9	Wissen und Humankapital	
KW 10	Wissensteilung, Wissenstransformation	
KW 11 Do 15.03. Nationalfeiertag Fr 16.03. Brückentag	Wissen und Wettbewerbsfähigkeit	
KW 12	Zur Theorie des Intellektuellen Kapitals	
KW 13	Karwoche	
KW 14 02.04. Ostermontag	Wissen und wirtschaftliche Dynamik	
KW 15	Wissen, Innovation und Raum	
KW 16	Innovationssysteme und Globalisierung	
KW 17	Politikoptionen	
KW 18 Mo 30.04 Brückentag Di 01.05. Tag der Arbeit	Wissensmanagement	
KW 19	Knowledge economy und Unternehmen	
KW 20	Knowledge Economy und Digitalisierung	

¹ Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen

KW 21
Mo 21.05. Pfingstmontag

Abschlussrepetition, Feedbackrunde, Evaluation

Bewertung

Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: Referat und dessen schriftliche Ausarbeitung